

EDITED VOLUME

Corine Defrance, Tanja Herrmann, Pia Nordblom (Hg.) (2020)

## Städtepartnerschaften in Europa im 20. Jahrhundert

Published: 24.03.2020

Recommended by Dr. Gero Lietz

Publishing house      Wallstein Verlag

Place of publication    Göttingen

Page references        359

Language                German

ISBN: 978-3-8353-3211-9

Geography, History, International Relations, Cultural Studies, Political Sciences

Deutsch

Städtepartnerschaften ermöglichen als »alternative Szene« der internationalen Beziehungen die direkte Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger im europäischen Austausch. Die Beiträge zeichnen nicht nur ihre Entwicklung nach 1945 nach, sondern auch die ersten Formen der Partnerschaften zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Nach dem Zweiten Weltkrieg trugen Städtepartnerschaften zur bilateralen Annäherung, zur westeuropäischen Integration und zur sozialistischen Brüderlichkeit in Osteuropa bei. Während des Kalten Krieges bauten sie Brücken zwischen den beiden bipolaren Blöcken. Heute sehen sie sich einer Vielzahl von Herausforderungen gegenüber: ein bürgernahes Europa zu schaffen oder die Wettbewerbsfähigkeit Europas im Zeitalter der Globalisierung zu stärken. Mit ihrer starken symbolischen Dimension bieten die Partnerschaften schließlich einen idealen Rahmen für die gemeinsame Vergangenheitsaufarbeitung und die Schaffung einer europäischen Erinnerungskultur.

In Bezug auf Polen sei insbesondere auf zwei Beiträge dieses Sammelbandes hingewiesen:

Markus Pieper: Städtepartnerschaften als »brüderliche Kampfgemeinschaften«. Kommunalbeziehungen zwischen Polen und der DDR vor 1989 (S. 97-113)

Dominik Pick: Zivilgesellschaftliche und politische Aspekte der Städtezusammenarbeit. Volksrepublik Polen und Bundesrepublik Deutschland 1976-1989 (S. 182-199)

Website des Verlags